

(Get free) Der geheimnisvolle Garten: Roman

Der geheimnisvolle Garten: Roman

Von Annette Dutton

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #101500 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-03Erscheinungsdatum: 2012-08-03File Name: B0089VOTZ4 | File size: 52.Mb

Von Annette Dutton : Der geheimnisvolle Garten: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der geheimnisvolle Garten: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman ber ein Geheimnis aus der VergangenheitVon K. RoseNatascha findet in der Wohnung ihrer verstorbenen Mutter alte Briefe und eine Adoptionsurkunde ihrer Gromutter.Daraus geht hervor, dass ihre Gromutter in Australien geboren

wurde und Aborigine-Vorfahren hat. Natascha wusste von all dem nichts und so beschließt sie, nach Australien zu reisen und nach ihren Wurzeln zuzufinden. Dort stößt sie auf das Schicksal der deutschen Auswanderin Helene Junker, die vor hundert Jahren in Australien lebte, und deren Kind entführt wurde. Außerdem stößt sie auf die Geschichte der Aborigines, denen die weiße Regierung die Kinder wegnahm. Die Geschichte wird auf zwei Zeitebenen erzählt. In der Gegenwart geht es um Nataschas Geschichte und die Suche nach ihren Vorfahren. In Rückblenden wird das Leben von Helene erzählt. Dabei geht die Autorin allerdings nicht chronologisch vor, sondern es gibt immer wieder Zeitsprünge, die das Lesen etwas erschweren. Die Geschichte beginnt spannend und sehr emotional. Besonders das Schicksal von Helene ist sehr bewegend. Leider lässt die Spannung ab der Mitte des Buches etwas nach. Die Autorin verliert sich in vielen unbedeutenden Nebenhandlungen und schildert detailliert das Leben der deutschen Auswanderer. Dadurch wird es stellenweise etwas langatmig. Vieles ist zudem unlogisch und nicht nachvollziehbar, besonders Helenes Handlungsweise bezüglich ihres Kindes. Als Leser kann man vieles nicht wirklich nachvollziehen. Ebenso unlogisch sind die Hinweise, die die Autorin am Anfang des Buches in den Briefen auf die Herkunft des Kindes gibt. Sie passen absolut nicht zu der Auflösung am Schluss, und dienen wahrscheinlich nur dazu, den Leser auf eine falsche Fährte zu lotsen. Das Buch ist durchaus spannend zu lesen, und man erfährt viel über die Geschichte Australiens. Allerdings hat das Buch auch einige Schwächen, was das Lesevergnügen ein wenig trübt. Sehr unpassend ist auch der Titel, denn um einen Garten geht es in dem Buch überhaupt nicht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. rundum zufrieden Von Doris Thieke Spannend von der ersten Seite an. Hat mich total angesprochen. Bin eh ein Fan von Annette Dutton! Wie schon so oft wieder rundum zufrieden. Macht weiter so!!! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verwirrend. Von Sandra Walther Große Zeitsprünge in der Vergangenheit. Von 1911 nach 1903 wieder nach 1911 dann nach 1905 nach 1906 etc. In der Gegenwart reist die Romanfigur "Natascha" kreuz und quer durch Australien um zu recherchieren und wird dabei von unterschiedlichen Personen/Institutionen unterstützt auch dieses hin und her ist sehr verwirrend. Unklar ist auch woher die Titelbezeichnung kommt. Im ganzen Buch kommt nur kurz ein Garten vor.

Kurzbeschreibung Eine Liebe, die nicht sein darf. Ein Kind, das seiner Mutter entrissen wird. Eine Frau, die ihre Wurzeln entdecken muss Nach dem Tod ihrer Mutter stößt Natascha in deren Nachlass auf ein verwirrendes Dokument. Ihre Familie soll Aborigine-Vorfahren haben? Neugierig geworden, macht sie sich in Australien auf die Suche nach ihren Wurzeln. Sie ahnt noch nichts von jenem dunklen Geheimnis, das dem Leben der deutschen Auswanderin Helene Junker zu Beginn des 20. Jahrhunderts seinen Stempel aufdrückte und das auch Nataschas Leben eine entscheidende Wende geben wird **Begeisterte Leserstimmen:** Ein toller Schmecker! Ich liebe dieses Buch! Ein Meisterwerk über die Liebe im Gestern und Heute. **Pressestimmen:** Annette Dutton schreibt flüssig und mitreißend. Schon nach den ersten Seiten war ich mitten im Geschehen und hatte das Gefühl, dieses Live zu erleben. Ihre Figuren, vor allem Natascha und Helene, haben mich nicht kalt gelassen, sondern berührt und lange Zeit beschäftigt. "happy-end-buecher.de, 06.12.2012" Diese warmherzige Geschichte ist wie ein unerwartetes Geschenk. "Freizeit Exklusiv, 10.10.2012" **Kurzbeschreibung** Eine Liebe, die nicht sein darf. Ein Kind, das seiner Mutter entrissen wird. Eine Frau, die ihre Wurzeln entdecken muss Nach dem Tod ihrer Mutter stößt Natascha in deren Nachlass auf ein verwirrendes Dokument. Ihre Familie soll Aborigine-Vorfahren haben? Neugierig geworden, macht sie sich in Australien auf die Suche nach ihren Wurzeln. Sie ahnt noch nichts von jenem dunklen Geheimnis, das dem Leben der deutschen Auswanderin Helene Junker zu Beginn des 20. Jahrhunderts seinen Stempel aufdrückte und das auch Nataschas Leben eine entscheidende Wende geben wird **Begeisterte Leserstimmen:** Ein toller Schmecker! Ich liebe dieses Buch! Ein Meisterwerk über die Liebe im Gestern und Heute.